



- 🔥 Risikominimierung
- 🔥 Einsatzplanung
- 🔥 Teilnahme an Einsätzen
- 🔥 Logistische Unterstützung
- 🔥 Hilfe bei Verletzten

MJOLNER - FERNGESTEUERTES LÖSCHFAHRZEUG

ZUBEHÖR



- BY HAUBERG TECHNIQUE



WASSERWEERFER / LÖSCHMONITOR

Ausgerüstet mit einem leistungsstarken elektrischen TFT-Löschmonitor mit einer Förderleistung von bis zu 4.700 l/min, verleiht dieses Modul dem Mjolner die nötige Löschkraft, um auch großflächige Brandfronten zu bekämpfen. Der Monitor ist auf der UGV-Plattform montiert, sodass die Einsatzkräfte aus sicherer Entfernung arbeiten können – vollständig ferngesteuert in Ausrichtung und Durchflussregelung. Damit wird der Mjolner zu einem vollwertigen Erstangriffssystem, nicht nur zu einem Aufklärungs- oder Logistikfahrzeug. Der TFT-Schaumaufsatz verwandelt den Löschmonitor in ein präzises Schaumausbringungssystem für Hochrisikobrände mit Kraftstoffen, Chemikalien oder großen Brandflächen. Er ermöglicht die ferngesteuerte Ausbringung von Schaummitteln mit optimaler Expansion und Wurfweite, um brennbare Flüssigkeiten und Dämpfe schnell und effektiv zu erstickern.

Durchfluss: 0–4.700 l/min (bei 16 bar)



HOCHLEISTUNGSLÜFTER

Dieser Hochleistungslüfter ermöglicht eine schnelle Entrauchung oder Frischluftzufuhr in geschlossenen, gefährlichen oder sauerstoffarmen Bereichen, und das Risiko für Einsatzkräfte deutlich reduzieren. Der Hochleistungslüfter erweitert die Rolle des UGVs von der reinen Aufklärung zu einer aktiven Beeinflussung der Umgebung, wodurch anschließende Rettungs- oder Löscharbeiten sicherer werden. Dank des modularen Designs kann das Lüftermodul je nach Einsatzlage schnell angebracht oder entfernt werden, und maximiert so die Flexibilität der Plattform.

Luftleistung: bis zu 350.000 m³/h



WÄRMEBILDKAMERA UND FAHRKAMERA (STANDARD)

Fahr- und Navigationskamera ist standardmäßig am Mjolner montiert und bietet klare Echtzeit-Sicht für sichere Fernsteuerung und präzise Manöver. Das Wärmebildkamera-Modul ist direkt neben der Fahrkamera montiert und ermöglicht eine „Durch-den-Rauch-sehen“-Fähigkeit. Dadurch können Einsatzkräfte Hotspots erkennen, Personen lokalisieren oder den Brandverlauf überwachen, selbst wenn die Sicht gleich null ist. Durch die Kombination aus Wärmebild- und Standardkamera wird Mjolner zu einem leistungsstarken Werkzeug für Lageerkennung bei Rettungs-, Brand- oder Inspektionseinsätzen. Dieses Zubehör reduziert das Risiko eines „blinden Betretens“ für Einsatzkräfte erheblich – und ermöglicht bessere Einsatzplanung, gezielte Interventionen und sichere Fernoperationen.

SEEK-Sensor (320 Hz) mit einer effektiven Reichweite von bis zu ~300 m



FRONTLADER / LASTGABELN

Dieses Modul ermöglicht es dem Mjolner, Lasten von bis zu ca. 200 kg zu transportieren – etwa Ausrüstung, Material oder in geeigneten Situationen sogar kleinere verletzte Personen. Im Logistik- und Unterstützungsbetrieb entlastet dieses Zubehör die Einsatzkräfte, indem es Werkzeuge, Schläuche, Schaummittel oder andere wichtige Güter in Gefahrenbereiche bringen kann. Damit erweitert sich der Einsatzbereich des Fahrzeugs von reinem „Erkennen und Bekämpfen“ hin zu „Bewegen und Unterstützen“ – besonders wertvoll bei Großschadenslagen oder in industriellen Umgebungen. Integriert in die Einsatzflotte trägt dieses Modul dazu bei, dass menschliche Teams aus der Gefahrenzone herausbleiben können, während Versorgungslinien, Materialtransport oder die Bewegung von Verletzten dennoch aufrechterhalten werden.

Tragfähigkeit: bis ca. 200 kg

ZUBEHÖR (FORTSETZUNG)



RÄUMSCHILD

Das Räumschild-Modul ist dafür ausgelegt, Hindernisse zu beseitigen. Es ist sowohl hoch-/runter- als auch links/rechts-verstellbar und ermöglicht dem Mjolner, Trümmer zu verschieben, Schutt zu räumen oder Wege in unwegsamem Gelände bzw. in Einsatzbereichen nach Schadenslagen freizumachen. Diese Fähigkeit unterstützt Rettungseinsätze in eingestürzten Strukturen, Industrieanlagen oder Brandbereichen, in denen der Zugang eingeschränkt ist. Durch die mechanisierte Räumung wird die Gefährdung von Einsatzkräften in instabilem oder gefährlichem Gelände deutlich reduziert – und sicherer Zugang oder Rettung ermöglicht.

In Kombination mit anderen Modulen (Kamera, Hochleistungslüfter, Löschmonitor) kann der Mjolner zunächst den Weg freiräumen, anschließend die Lage beurteilen und dann aktiv eingreifen – und wird so zu einem vollwertigen, fernbedienten Multifunktionssystem.

Räumschild – verstellbar Hoch/Runter und Links/Rechts



SEILWINDE

Das Seilwindenmodul stattet den Mjolner mit einer hydraulischen Seilwinde (z. B. Warn HY2000) und Stahlseil aus und ermöglicht damit das ferngesteuerte Bergen, Ziehen oder Räumen schwerer Lasten oder Hindernisse. Die Seilwinde ist unverzichtbar bei Rettungseinsätzen oder Industrieunfällen, bei denen Fahrzeuge oder schwere Objekte eine Gefahr darstellen und ein direkter menschlicher Einsatz zu riskant wäre. Der hydraulische Antrieb gewährleistet hohe Leistung und präzise Steuerung selbst bei anspruchsvollen Arbeiten. Als fernbedientes Werkzeug ermöglicht die Winde dem UGV, Aufgaben zu übernehmen, die traditionell menschliche Teams in unmittelbarer Gefahrennähe ausführen müssten – oder verzögert werden müssten, bis die Lage stabiler ist. So verbessert das Modul die Fähigkeit Ihres Teams, komplexe Einsatzsituationen mit geringerem Risiko zu bewältigen.

Hydraulische Seilwinde, Warn HY2000 mit Stahlseil



SCHIENENSYSTEM

Das Schienensystem bietet ein modulares Rampen- und Führungskit, das dem Mjolner ermöglicht, Tunnelnetze, enge Räume oder strukturell komplexe Umgebungen sicher zu befahren oder Ausrüstung dorthin zu transportieren. Mit diesem Zubehör kann das UGV auch in infrastrukturell eingeschränkten Bereichen wie Bahntunneln, unterirdischen Gängen oder industriellen Versorgungsschächten eingesetzt werden, in denen herkömmlicher Zugang nur eingeschränkt möglich ist.

Das System erweitert das Einsatzgelände des Mjolner und macht ihn geeignet für unterirdische Einsätze, Arbeiten im öffentlichen Verkehrssektor oder Rettungsaufgaben im Bergbau. Durch die modulare Montage behält das UGV seine Grundfunktionen, während es zugleich für spezialisierte Zugangsmissionen angepasst wird – ideal für urbane Tunnelrettung oder interne Logistik in industriellen Anlagen.

Schienenatz mit Rampe

No image

SCHLAUCHWAGEN

Das Schlauchwagen-Modul stattet den Mjolner mit einer Trommel/Einheit für bis zu 200 m Feuerwehrschauch aus. Dadurch wird die Einsatzflexibilität deutlich erhöht: Das UGV kann Schläuche in gefährliche oder unzugängliche Bereiche verlegen, in die Einsatzkräfte nicht oder nur unter hohem Risiko vordringen können, und so Wasser- oder Schaumversorgungsleitungen aufrechterhalten.

Das Modul unterstützt längere Einsatzdauern, indem es die Versorgung in tiefere oder abgelegene Einsatzbereiche überbrückt, während menschliche Teams in sicheren Zonen bleiben können. Darüber hinaus ermöglicht die modulare Schlauchverlegung, dass der Mjolner Schläuche auch in Hochhausbereiche oder beengte Strukturen transportiert, in denen der Zugang von außen schwierig ist.

Mit diesem Zubehör wird das UGV zu einem logistischen Kernbaustein in der Brandbekämpfung.

Bis zu 200 m Schlauchkapazität

ZUBEHÖR (FORTSETZUNG)



TRANSPORTWAGEN UND KORBTRAGE

Dieses Zubehörset umfasst einen Transportwagen für Ausrüstung oder Korbtragen sowie eine separat am UGV oder am Wagen montierbare Korbtrage – und ermöglicht damit den Transport von Verletzten oder schweren Gerätschaften.

Der Transportwagen erlaubt es dem Mjolner, Werkzeuge, Ausrüstung oder auch verletzte Personen aus Hochrisikobereichen in sichere Zonen zu bringen. Damit erweitert sich seine Aufgabe von der Brandbekämpfung um taktische Logistik- und Rettungsfunktionen.

Die Option mit der Korbtrage macht das UGV zu einer fernbedienten Evakuierungsplattform: Die Trage kann in gefährliche Einsatzbereiche gebracht und Verletzte können ohne direkte Gefährdung von Einsatzkräften herausgeführt werden.

In Kombination mit der Ladeplattform oder dem Wagen bietet dieses Modul hohe Flexibilität für unterschiedliche Rettungsszenarien. Es erweitert das Konzept „UGV als Teamunterstützung“ entscheidend – das Fahrzeug übernimmt nicht nur Brand- oder Rettungseinsätze, sondern auch sicheren Transport von Personen oder Material.

No image

ANHÄNGER FÜR MJOLNER

Der speziell entwickelte Anhänger bietet eine sichere, stabile und einfache Transportlösung für den Mjolner – sowohl zum Einsatzort als auch zurück. Mit einer flach ansteigenden Auffahrrampe und einer verstärkten Plattform ermöglicht er ein schnelles Auf- und Abfahren, selbst in anspruchsvollem Gelände. Integrierte Zurrpunkte und Radhaltevorrichtungen sichern den Mjolner während des Transports und gewährleisten einen sicheren Transport über lange Strecken oder unebenes Gelände.

Auf Wunsch können wir eine geschlossene Anhängerlösung entwickeln, die die Lagerung von Zubehör wie Löschmonitor, Hochleistungslüfter, Schläuchen oder Korbtragen direkt im Anhänger ermöglicht. Der Anhänger ist für schnelle Einsatzbereitschaft konstruiert und stellt sicher, dass der Mjolner jederzeit rasch mobilisiert und vollständig einsatzbereit ankommt.

Geschlossener Anhänger für den Transport des Mjolner



SELBSTSCHUTZSYSTEM

Das Selbstschutzsystem ermöglicht es dem Mjolner, einen ferngesteuerten Wasserschuttring um sich herum aufzubauen oder Material sowie Einsatzkräfte in unmittelbarer Nähe zu schützen.

Es ergänzt den Einsatz um eine zusätzliche defensive Sicherheitskomponente.



AUTOSTART-FUNKTION UND 10" TABLET

Die Autostart-Funktion sorgt für permanente Einsatzbereitschaft: Sinkt der Batteriestand oder ändert sich der Systemzustand, startet der Motor automatisch, um die missionskritische Energieversorgung sicherzustellen und Ausfallzeiten in Hochrisikoszenarien zu vermeiden.

Das 10"-Tablet bietet eine ergonomische, übersichtliche Echtzeitdarstellung der Fahr- und Wärmebildkamera-Feeds und verbessert damit die Situationswahrnehmung sowie die intuitive Steuerung des UGV.

SAFE

SECURE

SUSTAINABLE

WE'VE GOT YOUR BACK!

Hauberg Technique A/S
Færøgade 6
4690 Haslev
Dänemark
Telefon: +45 56315815
E-mail: administration@htfire.dk

www.htfire.org

